Kaiserslautern

KLmitWirkung in neuem Gewand

[28.04.2025] KLmitWirkung, die Beteiligungsplattform der Stadt Kaiserslautern, ist mit frischem Design, neuen Beteiligungsmöglichkeiten und zusätzlichen Funktionen online. Durch den Relaunch sollte sie übersichtlicher und intuitiver in der Bedienung werden.

Mit neuem Design, verbesserter Technik und neuen Beteiligungsmöglichkeiten ist KLmitWirkung, die Bürgerbeteiligungsplattform der Stadt Kaiserslautern, in den Frühling gestartet. Wie die rheinland-pfälzische Kommune mitteilt, sollte die Website durch den Relaunch nicht nur übersichtlicher, sondern auch intuitiver werden. „KLmitWirkung.de ist jetzt noch schneller, nutzerfreundlicher und bietet spannende neue Features“, beschreibt Patrick Glaser, zuständiger Mitarbeiter im Rahmen des herzlich digitalen Projekt der Stadt Kaiserslautern das Ergebnis. „Bürgerbeteiligung in Lautern macht damit noch mehr Spaß.“

Seit dem Start im Jahr 2022 (wir berichteten) wurden zahlreiche Projekte über die Plattform umgesetzt, berichtet die Stadt. Bürgerinnen und Bürger konnten ihre Meinung etwa zu neuen Spielgeräten, zu Erfahrungen mit Fahrradstraßen oder zur Gestaltung der Innenstadt einbringen. Auch wichtige strategische Papiere wie die Biodiversitätsstrategie oder die Leitlinien zur Bürgerbeteiligung (wir berichteten) seien unter Mitwirkung der Bevölkerung entwickelt worden. Mittlerweile seien über 1.700 Personen auf der Plattform registriert. „Die Rückmeldung ist durchweg positiv: Die Menschen in Kaiserslautern möchten sich einbringen“, sagt Glaser. „Dieses Engagement freut uns sehr – und auch die verschiedenen städtischen Referate zeigen sich zufrieden mit den Möglichkeiten der Plattform. Deshalb wird es künftig noch mehr Beteiligungsprojekte geben.“ Ganz neu bietet die Stadt auf der Plattform eine Projektliste an. Sie informiert über aktuelle und geplante Vorhaben der Kommune. „Noch ist die Liste nicht vollständig, aber sie wird stetig erweitert“, erklärt Patrick Glaser. „So können wir die Bürgerinnen und Bürger künftig noch früher und transparenter über Entwicklungen in Kaiserslautern informieren.“

Die Nutzung von KLmitWirkung steht allen Einwohnern der Stadt Kaiserslautern offen. Für die Teilnahme ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Aufgrund der technischen Umstellung müssen aus Sicherheitsgründen neue Passwörter vergeben werden. Die Benutzerkonten bleiben erhalten, müssen jedoch von den Nutzerinnen und Nutzern reaktiviert werden.

(ve)

Stichwörter: E-Partizipation, Kaiserslautern, Portale